

Eupen, 30. Mai 2023

Ergebnisbericht der Bürgerratssitzung vom 24.5.2023

Abwesenheiten: Yvonne Broichausen, Ursula Fabry, Annemie Ernst, Gerhard Schmitz, Bernard Simon, Eddy Velghe, Ursula Rosskamp, Freddy Rauw, Rudolf Liebertz, Joseph Schyns, Hakan Kizilkaya, Léon Servais, Adriana Creuznacher, Peter Schrymecker.

Beschlussfähigkeit: Da die Mehrheit der Mitglieder nicht anwesend ist, ist der Bürgerrat nicht beschlussfähig. Durch die Tagesordnung vorgesehene Beschlüsse werden auf die nächste Sitzung verschoben.

Der Bericht der Sitzung vom 6.5.2023 wird genehmigt.

Die Mitglieder des Bürgerrats haben folgende Unterlagen erhalten:

1. Bericht der vergangen Bürgerratssitzung vom 6.5.2023
2. Rechnungslegung 2022 (TOP3)
3. Ausgaben 2023: Übersicht der Stand der Dinge (TOP3)

Die Tagesordnung wird wie folgt genehmigt:

1. Berichte von der laufenden Bürgerversammlung „Integration von Zuwanderern“ und vom Jugendparlament
2. Bericht vom Austausch mit der Politik zur laufenden Umsetzung der Bürgerempfehlungen „Wohnen“ und Beschluss zur weiteren Vorgehensweise
3. Rechnungslegung 2022 und Ausgaben 2023: Stand der Dinge
4. Bericht der Planungsgruppe von den Vorbereitungen zur Herbstveranstaltung 2023 und zum PDG-Tag der offenen Tür
5. Verschiedenes

1. Berichte von der laufenden Bürgerversammlung „Integration von Zuwanderern“ und vom Jugendparlament

Bericht von der laufenden Bürgerversammlung:

Die ständige Sekretärin berichtet vom vergangenen Treffen der Bürgerversammlung vom 17.5.23. Zum ersten Mal habe man Vertreter vom Kabinett des zuständigen Ministers eingeladen mit der Bitte, Auskunft darüber zu geben, was die Regierung ohnehin schon zum Thema plant. Dies geschah, um zu verhindern, dass die Bürgerversammlung Empfehlungen formuliert, die ohnehin schon auf der Tagesordnung der Regierung stehen. Zusätzlich hat die Regierung ausführliche Stellungnahmen zur Verfügung gestellt, die auflisten, welche Maßnahmen bereits im jeweiligen Ressort getroffen wurden.

Permanenter BÜRGERDIALOG in Ostbelgien

Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Platz des Parlaments 1 B-4700 Eupen | **T** +32 (0)87/31 84 22 | buergerdialog@pdg.be
www.buergerdialog.be | **FB** [@buergerdialog.ostbelgien](https://www.facebook.com/buergerdialog.ostbelgien) | **IG** [@buergerdialogostbelgien](https://www.instagram.com/buergerdialogostbelgien)

Folgende Bürgerratsmitglieder erklären sich bereit, den Bürgerrat bei der Überreichung der Empfehlungen am 3.6.23. zu vertreten und beim anschließenden Umtrunk für eine Mitgliedschaft im Bürgerrat zu werben: Thomas Förster, Isabelle François, Patrick Vermeulen, Ursula Rosskamp.

Bericht vom Jugendparlament als Erfahrungsbericht für zukünftige Bürgerversammlungen:

Bürgerratsmitglied Natacha Freisen hat am Jugendparlament vom 13. April 2023 teilgenommen und berichtet davon: Sie und auch die anderen Teilnehmer seien sehr zufrieden mit dem Ablauf des Jugendparlaments gewesen und haben die Teilnahme als eine positive Erfahrung erlebt. Allerdings sei es schwierig, das Jugendparlament mit Bürgerversammlungen zu vergleichen, um eventuell Methoden zu übernehmen. (Ähnlich wie bei vergangenen Bürgerversammlungen, hatte auch das Jugendparlament Empfehlungen ausgearbeitet, die ohnehin schon von der Politik umgesetzt werden. Die Tatsache, dass die Teilnehmergruppe nicht durchgemischt war, wie bei der Bürgerversammlung, sondern ausschließlich aus Jugendlichen bestand, hat dazu geführt, dass sich die Teilnehmergruppe in manchen Diskussionen festgefahren haben und die Moderatoren mussten stark eingreifen. Bei der Überreichung der Empfehlungen an die Politiker gab es einen Unterschied zur Bürgerversammlung: Die Politiker wurden aufgefordert, sich schon inhaltlich zu den Empfehlungen zu äußern).

2. Bericht vom Austausch mit der Politik zur laufenden Umsetzung der Bürgerempfehlungen „Wohnen“ und Beschluss zur weiteren Vorgehensweise

Die anwesenden Delegationsmitglieder und die Vorsitzende berichten vom genannten Austausch. Der Austausch sei sehr positiv verlaufen und der Minister habe bereitwillig auf alle gestellten Fragen geantwortet. Aufgrund der hohen Anzahl von zu besprechenden Empfehlungen, habe das eine Zwischentreffen allerdings nicht ausgereicht, um alle Empfehlungen zu besprechen. Die Vorsitzende schlägt deshalb vor, eine schriftliche Stellungnahme beim Minister zu den nicht besprochenen Empfehlungen einzuholen. Da der Bürgerrat in dieser Sitzung nicht beschlussfähig ist, könnte ein entsprechender Beschluss auf der nächsten Sitzung getroffen werden.

3. Rechnungslegung 2022 und Ausgaben 2023: Stand der Dinge

Der Bürgerrat nimmt die beiden Übersichten zur Kenntnis und stellt Verständnisfragen. Anschließend beauftragt der Bürgerrat die ständige Sekretärin damit, dem Parlamentspräsidium die Rechnungslegung 2022 zukommen zu lassen.

Der Bürgerrat stellt fest, dass zwar viel Geld für die Social-Media-Strategie und die Video-Post-Reihe „Bürger berichten“ in die Hand genommen wurde, dies aber noch kaum Ergebnisse zeigt (zum Beispiel nicht viele „Likes“ und „Follower“). Die ständige Sekretärin erklärt, dass die geplante Strategie aufgrund von Zeitmangel noch nicht vollends umgesetzt werden konnte (aufgrund des Beschlusses, doch schon im Frühjahr 2023 eine Bürgerversammlung abzuhalten, wurde der ursprüngliche Jahresschwerpunkt des Bürgerrats „Öffentlichkeitsarbeit“ in den Hintergrund geschoben). So konnten die Posts nicht in der geplanten Frequenz veröffentlicht werden, die Video-Reihe „Bürger berichten“ konnten inzwischen zwar fertiggestellt werden aber noch nicht veröffentlicht werden und schließlich konnten noch keine bezahlten Werbekampagnen durchgeführt werden. Dies erkläre sicherlich den bisher mangelnden Erfolg. Die Anwesenden schlagen vor, den Punkt „Öffentlichkeitsarbeit / Soziale Medien“ zu einem späteren Zeitpunkt erneut in die Tagesordnung aufzunehmen und dann auch eine Auswertung der Social-Media-Strategie vorzunehmen.

Permanenter BÜRGERDIALOG in Ostbelgien

Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Platz des Parlaments 1 B-4700 Eupen | **T** +32 (0)87/31 84 22 | buergerdialog@pdg.be
www.buergerdialog.be | **FB** [@buergerdialog.ostbelgien](https://www.facebook.com/buergerdialog.ostbelgien) | **IG** [@buergerdialogostbelgien](https://www.instagram.com/buergerdialogostbelgien)

4. Bericht der Planungsgruppe von den Vorbereitungen zur Herbstveranstaltung 2023 und zum PDG-Tag der offenen Tür

Infostand des Bürgerrats beim PDG-Tag der offenen Tür (17.9.23):

Die Planungsgruppe (Rachel Drouven, Edgar Heyen, Thomas Förster, Isabelle François) stellt ihre Ideen vor: Die Gruppe plant verschiedene Infostände in einem Raum mit (interaktiven) Informationen, Fotos, Austauschmöglichkeiten:

- „Wofür ist die DG zuständig?“ (Evtl. schon beim PDG-Tag der offenen Tür vorhanden?)
- 5 Stände mit den jeweiligen Bürgerversammlungen
- Ablauf einer Bürgerversammlung (Start -> Ziel + Erfolgsergebnisse)
- Briefkasten vorsehen für Themenvorschläge der Besucher
- Erklärfilm, Fact-Filme und Video-Reihe „Bürger berichten“ zeigen
- Digitale Umfrage (mit QR-Code): Wie würdest du reagieren, wenn du einen Brief erhalten würdest? Die „Live-Ergebnisse“ auf einem Bildschirm teilen
- Die Teilnahme an der digitalen Umfrage mit einem „Goodie“ belohnen (zum Beispiel Flaschenöffner o.ä., welcher mit Werbung bedruckt ist).

Vor diesem Hintergrund startet die Planungsgruppe einen Aufruf bei den anderen Mitgliedern: **Wer ist bereit, bei diesem Infostand eine „Schicht“ zu übernehmen?** Idealerweise bräuchte es 8 Mitglieder zeitgleich im Ausstellungsraum des Bürgerrats. Bei 3 Schichten, wären alle 24 Mitglieder gefordert.

Herbst-Veranstaltung 2023 (Datum noch zu bestimmen):

Die Planungsgruppe stellt ihre Ideen vor: Da der Tag der offenen Tür des Parlaments, wo der Bürgerrat mit einem Infostand vertreten sein wird, im Norden Ostbelgiens stattfindet, soll die Herbstveranstaltung im Süden Ostbelgiens stattfinden.

Das Konzept wäre entweder, sich an die bestehende Veranstaltung „anzuhängen“ (zum Beispiel „Rendez-vous nach Ladenschluss“ am 27. Oktober 2023) oder ein Frühschoppen an einem Sonntagvormittag beispielsweise im „Café Trottinette“ (Triangel Sankt Vith) zu organisieren. Der Rahmen soll eher „locker“ sein.

Inhaltlich sollen die gleichen Themen wie auf dem Infostand des Bürgerrats auf dem PDG-Tag der offenen Tür vermittelt werden. Zusätzlich könnte beispielsweise jemand vom Bürgerrat Aachen eingeladen werden, um einen Erfahrungsaustausch zwischen den beiden Projekten zu organisieren. Dieser „Vortrag“ soll dann für eine bestimmte Uhrzeit angekündigt werden. Vorher und nachher können Besucher sich an den Infotischen informieren.

Die Herbstveranstaltung soll über eine eigene PR-Kampagne beworben werden.

Im Anschluss an die Vorstellung durch die Planungsgruppe diskutieren die anwesenden Bürgerratsmitglieder diese Ideen. Die geäußerten Stimmen sprechen sich gegen die Veranstaltung „Rendez-vous nach Ladenschluss“ aus und plädieren für ein eigenes Veranstaltungsformat (Frühschoppen) oder ein andere Veranstaltung, an die man sich „dranhängt“. Ein entsprechender Beschluss muss vertagt werden.

Auch zur Durchführung dieser Veranstaltung sei Manpower der Bürgerratsmitglieder gefragt.

Permanenter BÜRGERDIALOG in Ostbelgien

Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Platz des Parlaments 1 B-4700 Eupen | **T** +32 (0)87/31 84 22 | buergerdialog@pdg.be
www.buergerdialog.be | **FB** [@buergerdialog.ostbelgien](https://www.facebook.com/buergerdialog.ostbelgien) | **IG** [@buergerdialogostbelgien](https://www.instagram.com/buergerdialogostbelgien)

Hauswurfsendung:

Hierzu hat die Planungsgruppe bisher noch keine Ideen gesammelt, mit Ausnahme der Idee, dass der Bürgerratsinfostand auf dem PDG-Tag der offenen Tür und die Herbstveranstaltung in der Hauswurfsendung beworben werden sollen. Dies mit „provokierenden Aussagen“. (Beispiele: „Ich bin zu jung für Politik.“ -> Teilnahme an BV ist möglich ab 16 Jahren. „Die Politiker machen sowieso, was sie wollen.“ „Politik geht mich nichts an.“ „Politik? Ich hab andere Sorgen.“ -> Hier bekommt der Bürger die Möglichkeit, mitzureden und auch etwas zu erreichen. Jeder kann teilnehmen. „In der Politik dauert alles so lange.“ Wir, die Mitglieder des BR, schauen den Politikern auf die Finger.)

5. Verschiedenes

Interviewanfragen:

Für folgende Anfragen erklären sich folgende Bürgerratsmitglieder bereit, ein Interview zu geben:

- Urs FITZE, Journalist aus der Schweiz, schreibt ein Buch und möchte darin auch den Bürgerdialog vorstellen. Er sucht deshalb Interviewpartner. Er schickt die Fragen vorher schriftlich zu. Interviewtermin ist **Dienstag, 26. Juni 2023**. (Nachmittag, Uhrzeit flexibel): **Ilsa Gessner** (lieber in Sankt Vith).
- Besuch der Teilnehmer an einem Erasmus+ Projekt zum Thema „Nachhaltigkeit“, organisiert von der PDS-Sekundarschule: Am **Montag, 25. September 2023** 11 bis 12Uhr im Parlament. (Eine Schülergruppe möchte sich mit vornehmlich jungen Bürgerratsmitgliedern austauschen): **Natacha Freisen, Isabelle François** (unter Vorbehalt).
- Austausch mit Teilnehmern an der Schulung „Autumn School“, organisiert vom G1000, am **Donnerstag, 28. September 2023** um 17Uhr30 im Parlament (Arbeitssprache Englisch): **Thomas Förster**.
- Das Goethe-Institut Brüssel organisiert eine Weiterbildung für EU- und föderale Beamte und bitte Bürgerratsvertreter um einen Austausch. Am Samstag, **7.Oktober 2023** im Kloster Heidberg, Eupen (Arbeitssprache Deutsch): **Ilsa Gessner**.

Nächste Sitzung: Mittwoch, 14.06.2023, 18.30 Uhr im Parlament.

Berichterstattung: Anna STUERS, *ständige Sekretärin*

Permanenter BÜRGERDIALOG in Ostbelgien

Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Platz des Parlaments 1 B-4700 Eupen | **T** +32 (0)87/31 84 22 | buergerdialog@pdg.be
www.buergerdialog.be | **FB** [@buergerdialog.ostbelgien](https://www.facebook.com/buergerdialog.ostbelgien) | **IG** [@buergerdialogostbelgien](https://www.instagram.com/buergerdialogostbelgien)